

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 4 (1918)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

eine prägnante Klarstellung und Begründung der berechtigten Forderungen der Eltern und der kathol. Kirche gegenüber den staatlichen Ansprüchen auf das Monopol der Schule. Das treffliche Buch sollte in keiner Lehrerbibliothek fehlen.

Dr. Baum.

Lehrerzimmer.

Schriftleitung. Mit dieser Nummer tritt der Unterzeichnete von der Schriftleitung des Wochenblattes der „Schweizer-Schule“ zurück.

Die Gründe meines Rücktrittes sind bereits in letzter Nummer im Bericht über die Versammlung des Luzerner Kantonalverbandes namhaft gemacht worden. Ich muß nur noch bestätigen, daß ich nicht etwa aus persönlicher Verstimmung über gewisse Vorgänge oder auf den Wunsch meiner hochw. Ordensobern zurücktrete, sondern ich sehe mich dazu genötigt durch eine Schulkampf- und Kultuskampfpolitik, die man mit allen Mitteln der „Schweizer-Schule“ aufzwingen wollte. Ich erachte diese Politik persönlich für den gegenwärtigen Augenblick als unbegründet, unverantwortlich und verhängnisvoll und konnte daher auch nicht Hand bieten, die „Schweizer-Schule“ dieser Richtung auszuliefern, nachdem ich von den maßgebenden Vereinsleitungen zu wiederholten Malen in meiner Auffassung bestärkt worden war.

Meinen Freunden, die mir den Abschied von der „Schweizer-Schule“ wahrlich nicht leicht gemacht haben, und allen Gönnerinnen des Blattes für so viel Liebe, Treue und Opferwilligkeit ein herzliches Vergelt's Gott! Ich wünsche allen Lesern, besonders aber den künftigen Schriftleitern von Herzen Gottes reichsten Segen.

P. Veit Gadient, O. M. Cap.

Zur gesl. Beachtung. Ein bereits gesetzter Artikel „Das Gutachten des soloth. Schulinspektors im Olstener Schulfall“ von J. F. mußte wegen Raumangst leider wiederholt zurückgelegt werden.

Korrektur. Im Artikel „Zum neuen st. gall. Lehrerbefördungsgesetz“ in Nr. 25, muß Seite 315 Zeile 26 der Satz folgendermaßen lauten: Man hat sich in Lehrerkreisen wirklich gefragt, ob dieser Formalität wirklich so viel Wert beizumessen sei, daß ein bezügl. Alinea im Gesetze nötig war.

Der Jungkirchenchor

sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Verlag: R. Sans, Ballwil, (Luz.).

Fingersport-System „Energetos“
heilt jede schwere Klavierhand! Vollersatz für stundenlange Fingerübungen. Verbürgt gestiegerte Tastenmeisterschaft.

Preis Fr. 7.—. Prospekte kostenfrei.
Energetos-Verlag, Zollikon b. Zür.
Kleindorf 644. 87

„Sprüche und Gebete für die Kindertages- und die ersten Schuljahre“. Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelbild. Bischoflich approbiert. Preis 10 Ct. Eberle & Rickenbach in Einfeldeln.

Warum sind nicht alle Inserate vom erwünschten Erfolge begleitet? Weil sie nicht auffällig und fachmännisch abgesetzt sind! Möchte doch jeder Inserent sich der kostengünstigen, aber im Inseratenwesen erfahrenen Firma Publicitas A. G. Schweizer. Annoncen-Expedit. Luzern bedienen.

Handel und Wandel bedürfen der Zeitungsanzeige, die ihnen oft das liebe Brot bringt, wie des lieben Brotes. R. Nordhausen.

Offene Lehrstelle in Göschnen.

Die Lehrstelle für die 5. und 6. Klasse der Primarschule in Göschnen wird infolge unerwarteten Hinscheidens des bisherigen Inhabers zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Mit derselben ist auch der Organistendienst verbunden. Das Pflichtenheft liegt beim Schulratspräsidium zur Einsicht auf.

Bewerber um diese Stelle belieben ihre Anmeldung unter Beilegung ihrer Zeugnisse und Gehaltsansprüche bis 10. Juli a. c. an den Schulrat einzureichen.

Göschnen, den 23. Juni 1918.

95

Der Schulratspräsident:
Daniel Dittli.



Das sonnige, wald- und wiesenreiche Hochtal ist als Ferienort namentlich Blutarmen, Neurasthenikern, Rehonvaleszenten, Ruhe- und Erholungsbedürftigen sehr zu empfehlen. Kleinere und grössere Touren! Gute Unterkunft in Privatpensionen von Fr. 5.—. in Hotels von Fr. 6.50 an. Prospekt gratis; reichillustr. Führer zu 50 Cts. Adresse: Zentralverkehrsverein Toggenburg in Lichtensteig (K. Schöbi, Lehrer). P2178G

Alpenkurort Melchsee-Frutt (1900 m ü. Meer.) Kurhaus Reinhard

am schönen Alpensee. Route Jochpass-Engelberg. Neu umgebaut. Bestempfohlenes Haus. Elektrisches Licht. Centralheizung. Eigene Milchwirtschaft. Anerkannt sehr reichliche und gute Küche. Mässigste Pensions- und Passantenpreise. See. Prospekt durch **A. Reinhard-Bucher.** 83

LUZERN Kathol. Gesellenhaus

Friedensstr. 8

Nächste Nähe des Löwendenkmals
Vereins- und Gasthaus im Regiebetrieb
des katholischen Gesellenvereins

Restaurant — Schöne Gastzimmer

Lokale für Schulen und Vereine
Aufmerksame Bedienung und mässige Preise
Telephon 1447 P 327 Lz
Es empfiehlt sich höflichst Die Hausverwaltung

— Grünlingen —

Genussreiche Ausflüge mit der
Wetzikon-Meilen-Bahn.

86

Junger Lehrer mit zwei Patenten sucht Stelle

als Lehrer, oder auch auf Bureau oder Kanzlei.
Öfferten erbeten unter 94 Schw an die Publicitas A. G. Luzern. 94

Buchhandlung Kunsthandlung Räber & Cie.

Luzern
empfiehlt sich der Titl. Lehrerschaft.

Den Schweizerpsalm illustriert, den Text in den vier Landessprachen auf einem Blatt, verkauft das Exemplar zu 20 Cts. J. B., Kaiserstrasse 475, Rheinfelden.

Inserate
sind an die Publicitas A. G. (Haasenstein & Vogler) in Luzern zu richten.

Druckarbeiten
aller Art billigst bei Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Junger Lehrer

(mit Zugpatent) sucht Stelle an Primarschule oder Anstalt. Kenntnisse der drei Landessprachen, sowie in der Bureaubranche. Erstklassige Zeugnisse aus 2½-jähriger Praxis stehen zu Diensten. Schriftl. Öfferten unter Chiffre 90 Schw. an die Publicitas A. G., Luzern.

Kurbedürftiger Lehrer

(vent. Lehrerin) erhält vom 30. Juni bis Mitte August 1. J. in den schönen Glarusbergen freien Kuraufenthalt (Kost und Logis), wofür einem Kinde täglich einige Stunden Elementarunterricht zu erteilen wäre. — Tuberkulose Bewerber sind ausgeschlossen.

Sich zu melden an
A. Albrecht, Lehrer, Mels (Kt. St. Gallen).